

Begründung und Erläuterung der Mehrausgaben (MeA)

Kapitel	Titel	MeA laut Zentralrechnung	Deckungsfähigkeit (inklusive Verstärkung)	Umschichtung beziehungsweise Verstärkung gemäß § 10 Abs. 4 HG 2017/2018	Kopplung mit Einnahmen	Mehrausgabe ist zulässig durch					nachrichtlich: Vorgriff zu Lasten 2017	Summe	Begründung/Erläuterung
						zusätzliche Ausgaben gemäß § 10 Abs. 1 HG 2017/2018	überplanmäßige Ausgaben gemäß § 37 SÄHO	außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 37 SÄHO	Sonstige Rechtsgrundlagen	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12 = Summe 4 bis 10	13	
Summe:													

Inanspruchnahme der Mehreinnahmen (MeE)

Kapitel	Titel	MeE laut Zentralrechnung EUR	Inanspruchnahme der Mehreinnahmen für						Summe der Inanspruchnahme EUR	Erläuterung
			Übertragung von Ausgaberesten (ohne Komplementärmitel)		Ausgaben		Sonstiges			
1	2	3	Kapitel/Titel 4	Betrag EUR 5	Kapitel/Titel 6	Betrag EUR 7	Kapitel/Titel 8	Betrag EUR 9	10 = 5+7+9	11
Summe:										

Nachweis der Erwirtschaftung der Sperre gemäß § 41 SäHO

Einsparung bei			Einsparung bei		
Kapitel	Titel	Betrag EUR	Kapitel	Titel	Betrag EUR
1	2	3	4	5	6
Zwischensumme:			Endsumme:		

Die Sperre gemäß § 41 SäHO wurde bei nachfolgenden Haupt- und Obergruppen erwirtschaftet:

Betrag in EUR

Personalausgaben	HGr. 4
Sächliche Verwaltungsausgaben	OGr. 51 bis 54
Zinsausgaben	OGr. 56 und 57
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	HGr. 6
Baumaßnahmen	HGr. 7
Sonstige Sachinvestitionen	OGr. 81 und 82
Investitionsförderungsmaßnahmen	OGr. 83 bis 89
Besondere Finanzierungsausgaben	HGr. 9

**Übersicht Sondervermögen „.....“
Kapitel**

Titel	Zweckbestimmung	Ist 2017
		in EUR
	Anfangsbestand (= Endbestand des Haushaltsjahres 2016) davon Bestand Schuldscheine (als Form der Geldanlage) davon Kassenbestand (= Liquidität)	
	Einnahmen	
	Summe Einnahmen:	
	Ausgaben	
	Summe Ausgaben:	
	Endbestand des Haushaltsjahres davon Bestand Schuldscheine (als Form der Geldanlage) davon Kassenbestand (= Liquidität)	

Nachrichtlich:

	Bestandsneutrale Veränderungen: Einnahmen aus der Rückzahlung von Schuldscheinen Erwerb von Schuldscheinen	
--	---	--

Erklärung

Ich bestätige hiermit, dass sich im Rahmen einer ordnungsgemäßen Verwaltungsführung und Verwaltungsüberwachung während des vorgenannten Haushaltsjahres keine Anhaltspunkte für Einzahlungen in meinem Geschäftsbereich ergeben haben, die nicht in den Büchern der zuständigen Kassen nachgewiesen sind.

oberste Staatsbehörde

Datum

(Unterschrift des Staatsministers oder Staatssekretärs beziehungsweise Dienststellenleiters der obersten Staatsbehörde)

Nachweis über die Veränderungen des Gesamtsolls aufgrund von Umsetzungen

Veränderungen bei			ressortübergreifende Umsetzungen bei		Zustimmung des SMF vom, Az. (Rechtsgrundlage*)
Kapitel	Titel	Gesamtsoll EUR	Kapitel	Titel	
1	2	3	4	5	6
1. Gesamtsoll des Einzelplans:**					
2. Erhöhungen (mit Vorzeichen +)					
aufnehmende Haushaltsstelle			abgebende Haushaltsstelle		
Kapitel	Titel		Kapitel	Titel	
3. Summe der Erhöhungen (+)					
4. Verminderungen (mit Vorzeichen -)					
abgebende Haushaltsstelle			aufnehmende Haushaltsstelle		
Kapitel	Titel		Kapitel	Titel	
5. Summe der Verminderungen (-)					
6. Saldo aus 3. und 5.					
7. Neues Gesamtsoll des Einzelplans laut Zentralrechnung: (7. = 1.+6.)					

* Bei Umsetzungen, die nicht aufgrund § 50 Abs. 1 SÄHO, sondern aufgrund § 50 Abs. 2 SÄHO, § 7d Abs. 1, § 8 Abs. 6, § 10 Abs. 9 und 10 oder § 13 Abs. 1 Satz 2 HG 2017/2018 vorgenommen wurden, ist die jeweilige Rechtsgrundlage als Klammerzusatz anzugeben.

** Gesamtsoll des Einzelplans = Haushaltsbetrag (Soll) der Gesamtausgaben des Einzelplanes entsprechend beschlossenen Haushaltsplan zuzüglich Ausgabereste (einschließlich Vorgriffe zu Lasten 2017)

**Nachweis
der Inanspruchnahme von Verstärkungsmitteln zu Lasten Kapitel Titel**

Inanspruchnahme der Verstärkungsmittel bei			
Kapitel	Titel	Betrag EUR	Bemerkungen*
1	2	3	4
Summe der in Anspruch genommenen Verstärkungsmittel:			
Höhe der veranschlagten beziehungsweise zugewiesenen Verstärkungsmittel:			
nicht verbrauchte Verstärkungsmittel:			

* Sobald Verstärkungsmittel einzelplanübergreifend in Anspruch genommen werden, sind in der Spalte „Bemerkungen“ Datum, Betrag und Aktenzeichen der Zuweisung dieser Mittel einzutragen.

Nachweis
über die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit im Einzelplan 14
bei den Gruppen 711 bis 899 der Kapitel 14 01 bis 14 40 (ohne 14 03/TG 56)
gemäß dem globalen Haushaltsvermerk für den Einzelplan 14

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag EUR	Deckung EUR	Bemerkungen
Summe:				

Nachweis
über die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit im Einzelplan 14
bei den Gruppen 517, 518 und 519 sowie zu Lasten von 14 20/713 91
beziehungsweise 14 40/713 91 (ohne 14 03/TG 56)
gemäß dem globalen Haushaltsvermerk für den Einzelplan 14

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag EUR	Deckung EUR	Bemerkungen
Summe:				

**Nachweis
der maßnahmebezogenen Zuordnung der Mittel für
Kleine Baumaßnahmen im Einzelplan 14**

Kap.	Gr.	TG	Bezeichnung	Ist 2017 in EUR	Summe je Titelgruppe in EUR

**Anzahl der Anmietverhältnisse im Epl. 14
mit einer Jahresbruttomiete größer 1 Million EUR**

Vertragslaufzeit in Jahren	von 10 bis 15	von 15 bis 20	größer 20
Anzahl der Fälle			

Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm „Um- und Ausbau von Staatsstraßen“
 (Anlage im Einzelplan 07 zu Kapitel 07 06, Titel 771 75)

Str. Nr.	Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
		1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR						
	LISt GmbH					
	Summe LISt GmbH					
	LASuV, NL Zschopau					
	Summe NL Zschopau					
	LASuV, NL Plauen					
	Summe NL Plauen					
	LASuV, NL Bautzen					
	Summe NL Bautzen					
	LASuV, NL Meißen					
	Summe NL Meißen					
	LASuV, NL Leipzig					
	Summe NL Leipzig					
	sonstige Maßnahmen im Rahmen der Deckungsfähigkeit TG 75					
	Gesamtsumme Landesamt für Straßenbau und Verkehr					

Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm „Um- und Ausbau von Staatsstraßen“
 (Anlage im Einzelplan 07 zu Kapitel 07 06, Titel 780 75)

Str. Nr.	Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
		1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR						
	LASuV, NL Zschopau					
	Summe NL Zschopau					
	LASuV, NL Plauen					
	Summe NL Plauen					
	LASuV, NL Bautzen					
	Summe NL Bautzen					
	LASuV, NL Meißen					
	Summe NL Meißen					
	LASuV, NL Leipzig					
	Summe NL Leipzig					
	sonstige Maßnahmen im Rahmen der Deckungsfähigkeit TG 75					
	Gesamtsumme Landesamt für Straßenbau und Verkehr					

Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm der Landestalsperrenverwaltung
 (Anlage im Einzelplan 09 zu Kapitel 09 20)

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Ingenieurleistungen (bis einschl. HOAI LP 6)					

Maßnahmen im Bau (ab HOAI LP 6) mit Ausgaben unter 2,5 Millionen EUR					
Maßnahmen im Bau (ab HOAI LP 6) mit Ausgaben über 2,5 Millionen EUR					

Einzelmaßnahmen im Bau (ab HOAI LP 6) mit Ausgaben über 2,5 Millionen EUR: (Sortierung nach Betrieben/Gewässern/Stauanlagen)

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Summe Betrieb Oberes Elbtal					
Summe Betrieb Freiburger Mulde/Zschopau					
Summe Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster					
Summe Betrieb Elbae/Mulde/Untere Weiße Elster					
Summe Betrieb Spree/Neiße					

Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm der Staatlichen Betriebsgesellschaft
für Umwelt und Landwirtschaft
 (Anlage im Einzelplan 09 zu Kapitel 09 21)

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
	Tsd. EUR				
Maßnahmen bis Lph 6					

Maßnahmen ab Lph 6 unter 2,5 Millionen EUR					
Maßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR					

Einzelmaßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR:

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
	Tsd. EUR				
Summe					

Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm der Sächsischen Gestütsverwaltung
 (Anlage im Einzelplan 09 zu Kapitel 09 22)

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Maßnahmen bis Lph 6					

Maßnahmen ab Lph 6 unter 2,5 Millionen EUR					
Maßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR					

Einzelmaßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR:

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Summe					

**Nachweis
der Ausgaben im Bauprogramm Sachsenforst
(Anlage im Einzelplan 09 zu Kapitel 09 23)**

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Maßnahmen bis Lph 6					

Maßnahmen ab Lph 6 unter 2,5 Millionen EUR					
Maßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR					

Einzelmaßnahmen ab Lph 6 über 2,5 Millionen EUR:

Maßnahme	Gesamtkosten	Ist-Ausgaben in Vorjahren	Soll 2017	Ist 2017	verbleibende Gesamtkosten
	1	2	3	4	5 = 1-2-4
Tsd. EUR					
Summe					

Zuführungen an und Ablieferungen von Staatsbetrieben gemäß § 26 SäHO
(Nummer 1.4 VwV zu § 26 SäHO)

Ifd. Nr.	Staatsbetrieb gemäß § 26 SäHO	Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag laut Haushaltsplan 2017 EUR	Haushaltsbetrag laut Zentralrechnung, das heißt nach Umsetzungen im Vollzug 2017 EUR	Vorjahresrest EUR	Ist 2017 EUR

**Gesamtbetrag und Anzahl
der nach § 59 SäHO niedergeschlagenen und erlassenen Ansprüche**

Die nach § 59 SäHO sowohl vom Freistaat Sachsen direkt als auch von Dritten, die vom Freistaat Sachsen dazu ermächtigt wurden, niedergeschlagenen und erlassenen Ansprüche betragen für den Einzelplan insgesamt:

Betrag in EUR

Anzahl

Übersicht zum Mittelabfluss aus Kapitel 15 21 „Betriebe und Beteiligungen“

Darstellung über die tatsächlich ausgereichten titel- und unternehmensbezogenen Haushaltsmittel

lfd. Nr.	Betrieb beziehungsweise Beteiligung	Zinszuschüsse für Darlehen an Beteiligungsunternehmen	Zuschüsse für laufende Zwecke an Beteiligungsunternehmen	Kapitalzuführungen an Beteiligungsunternehmen	Darlehen an Beteiligungsunternehmen	Zuschüsse für Investitionen an Beteiligungsunternehmen
		Titel 661 01	Titel 682 01	Titel 831 01	Titel 861 01	Titel 891 01
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Gesamtausgaben:					

**Abschlussvermerk
zu den Anlagen I/1, I/2, I/3,**

Die Anlagen I/1, I/2, I/3, wurden aufgestellt unter Zugrundelegung der in der Zentralrechnung enthaltenen Angaben.

oberste Staatsbehörde

Datum

(Unterschrift des Staatsministers oder Staatssekretärs beziehungsweise Dienststellenleiters der obersten Staatsbehörde)

Übersicht 1.1 Grundvermögen für eigene Zwecke – Gesamtübersicht

	Anfangsbestand	Zugang Eigentum	sonstiger Zugang (= Nebenhaushalte)	Zugang Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren	Zugang Bau	Zugang AiB Vorjahre	Zugang Wertänderung gesamt	Zugang sonstige Wertberichtigung	Zugänge gesamt	Abgang Eigentum	sonstiger Abgang (= Nebenhaushalte)	Abgang Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren	Abgang sonstige Wertberichtigung	Abgang gesamt	Zwischenwert	AfA	außergewöhnliche AfA	Endbestand
Grund + Boden	Anzahl																	
	Fläche (qm)																	
	Wert (EUR)																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Fläche außerhalb Sachsen (qm)																	
	Wert außerhalb Sachsen (EUR)																	
	Anzahl gesamt																	
	Fläche gesamt (qm)																	
Wert gesamt (EUR)																		
Bauwerke	Anzahl																	
	Wert (EUR)																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Wert außerhalb Sachsen (EUR)																	
	Wert gesamt (EUR)																	
Gebäude	Anzahl																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Wert gesamt (EUR)																	
Baukörper	Anzahl																	
	Fläche (qm)																	
	Wert (EUR)																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Fläche außerhalb Sachsen (qm)																	
	Wert außerhalb Sachsen (EUR)																	
	Wert gesamt (EUR)																	
Außenanlagen	Anzahl																	
	Wert (EUR)																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Wert außerhalb Sachsen (EUR)																	
	Wert gesamt (EUR)																	
sonstige Bauwerke für technische Zwecke	Anzahl																	
	Wert (EUR)																	
	Anzahl außerhalb Sachsen																	
	Wert gesamt (EUR)																	
Gesamtwert SIB ohne AiB (in EUR)																		

	Anfangs- bestand		Wert- berich- tigung	Zwi- schen- wert	Zugang AiB Ge- schäfts- jahr	Zugänge AiB Ge- schäfts- jahr gesamt		Abgang AiB mit Akti- vierung	Abgang AiB ohne Akti- vierung	Abgang AiB Ge- schäfts- jahr gesamt		End- bestand
Anlagen	AiB gesamt (EUR)											
im Bau	Baukörper (einschließlich außerhalb Sachsen)											
(AiB)	Außenanlagen											
	sonstige Bauwerke für technische Zwecke											
Gesamtwert SIB mit AiB (in EUR)												

Bauwerke unterteilen sich in Baukörper, Außenanlagen + sonstige Bauwerke für technische Zwecke

Übersicht 1.2 Grund und Boden gesamt

Gesamt	Anzahl	Fläche in qm	Wert in EUR	Wert in EUR/qm
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Übersicht 1.3 Bodenwert nach Nutzungsarten

Nutzungsart 100 Gebäude- und Freiflächen, Bauland	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 300 Abbau- und Betriebsfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 400 Erholungsfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 500 Verkehrsfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 600 Landwirtschaftsfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 700 Waldfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 800 Wasserfläche	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Nutzungsart 900 andere Nutzung	Wert in EUR	Fläche in qm	Wert in EUR/qm	Anzahl
Anfangsbestand				
Zugänge gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Endbestand				

Übersicht 1.4
Bauwerke gesamt
 (Gebäude, Außenanlagen, sonstige Bauwerke für technische Zwecke)

Gesamt	Wert EUR	Anzahl
Anfangsbestand		
Zugänge gesamt		
davon Zugänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Zugänge		
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Zugänge durch Baumaßnahmen (HGr. 7) im Geschäftsjahr		
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre		
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung		
Abgänge gesamt		
davon Abgänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Abgänge		
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung		
Zwischenwert		
laufende Abschreibungen		1)
außerordentliche Abschreibung/Abschläge		
Endbestand		

¹⁾ Die Anzahl der Objekte, die abgeschrieben werden, entspricht nicht der Anzahl-gesamt, da nicht alle Objekte der Abschreibung unterliegen, zum Beispiel Objekte mit Wert = 0 wegen Bauzustand Abriss oder Restnutzungsdauer = 0.

Übersicht 1.5.1 Baukörper nach Bauwerkszuordnung und Bauzustand

gesamt	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 100 Parlamentsgebäude, Gerichtsgebäude, Verwaltungsgebäude (öffentliche Hand und Sonstige)	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 200 Gebäude für Wissenschaft und Forschung	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 300 Gebäude des Gesundheitswesens	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 400 Schulen	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 500 Sportbauten	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 600 Wohnbauten, Gemeinschaftsstätten	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 700 Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 800 Bauwerke für technische Zwecke	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

Bauwerkszuordnung 900	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				
Bauzustand gut				
befriedigend				
schlecht				
Abriss				

* Die Spalte „Wert in EUR/qm“ weist den Durchschnittswert ohne Berücksichtigung der Flächen der Objekte mit Bauzustand Abriss aus. Das heißt, der Durchschnittswert ist nicht immer durch Division der in diesen Tabellen ausgewiesenen Werte durch die BGF ermittelbar.

Übersicht 1.5.2 Gebäude

Gebäude – gesamt	BGF qm	Wert*		Anzahl
		EUR	EUR/qm	
Anfangsbestand				
Zugänge – gesamt				
davon Zugänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Zugänge				
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)				
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre				
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung				
Abgänge – gesamt				
davon Abgänge i. S. Eigentum				
davon sonstige Abgänge				
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren				
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung				
Zwischenwert				
laufende Abschreibungen				
außerordentliche Abschreibungen				
Endbestand				

* Die Spalte „Wert in EUR/qm“ weist den Durchschnittswert ohne Berücksichtigung der Flächen der Objekte mit Bauszustand Abriss aus. Das heißt, der Durchschnittswert ist nicht immer durch Division der in diesen Tabellen ausgewiesenen Werte durch die BGF ermittelbar.

Übersicht 1.6 Außenanlagen

Außenanlagen	Wert EUR	Anzahl
Anfangsbestand		
Bauzustand gut		
befriedigend		
schlecht		
Abriss		
Zugänge – gesamt		
davon Zugänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Zugänge		
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)		
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre		
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung		
Abgänge – gesamt		
davon Abgänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Abgänge		
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung		
Zwischenwert		
laufende Abschreibungen		
außerordentliche Abschreibungen		
Endbestand		
Bauzustand gut		
befriedigend		
schlecht		
Abriss		

Übersicht 1.7 Sonstige Bauwerke für technische Zwecke

sonstige Bauwerke für technische Zwecke	Wert EUR	Anzahl
Anfangsbestand		
Bauzustand gut		
befriedigend		
schlecht		
Abriss		
Zugänge – gesamt		
davon Zugänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Zugänge		
davon Zugänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Zugang durch Baumaßnahmen (HGr. 7)		
davon Zugänge durch Übernahme AiB der Vorjahre		
davon Zugänge sonstige Wertberichtigung		
Abgänge – gesamt		
davon Abgänge i. S. Eigentum		
davon sonstige Abgänge		
davon Abgänge Wertberichtigung wertbeeinflussende Faktoren		
davon Abgänge sonstige Wertberichtigung		
Zwischenwert		
laufende Abschreibungen		
außerordentliche Abschreibungen		
Endbestand		
Bauzustand gut		
befriedigend		
schlecht		
Abriss		

Übersicht 1.8 Anlagen im Bau

Baukörper nach (geplanten) Bauwerkszuordnungen

geplante Bauwerkszuordnung	Anfangsbestand		Endbestand	
	Wert EUR	Anzahl	Wert EUR	Anzahl
1xx – Parlaments-, Gerichts-, Verwaltungsgebäude				
2xx – Gebäude für wissenschaftliche Lehre/Forschung				
3xx – Gebäude des Gesundheitswesens				
4xx – Schulen				
5xx – Sportbauten				
6xx – Wohnbauten, Gemeinschaftsstätten				
7xx – Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude				
8xx – Bauwerke für technische Zwecke				
9xx – Bauwerke anderer Art				
gesamt				

Außenanlagen

Außenanlagen	Anfangsbestand		Endbestand	
	Wert EUR	Anzahl	Wert EUR	Anzahl
gesamt				

sonstige Bauwerke für technische Zwecke

sonstige Bauwerke für technische Zwecke	Anfangsbestand		Endbestand	
	Wert EUR	Anzahl	Wert EUR	Anzahl
gesamt				

außerhalb Sachsen

außerhalb Sachsen	Anfangsbestand		Endbestand	
	Wert EUR	Anzahl	Wert EUR	Anzahl
gesamt				

Übersicht 2 Nebenhaushalte

Name des Nebenhaushaltes

Sachanlagen	Anfangsbestand		Zugang				Abgang			Abschreibung		Endbestand	
			AiB Vorjahre	Investi- tionen	Neben- haushalte	gesamt	Neben- haushalte	sonstige Abgänge	gesamt	laufend	außeror- dentlich		
	Fläche	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Fläche	Wert	
	1	2	3	4	5	6 = 3+4+5	7	8	9 = 7+8	10	11	12	13
1. Grund und Boden													
2. Gebäude, bauliche Anlagen													
3. Anlagen im Bau													

Werte: in EUR; Fläche: in Quadratmeter

AiB Vorjahre = im laufenden Haushaltsjahr aktivierte Anlagen im Bau

Übersicht 3.1 Straßeninfrastruktur – Gesamtübersicht Anfangsbestand

Straßeninfrastrukturvermögen	Anfangsbestand			Zugang												
				AiB aus Vor- jahren	Neubauten		Investitionen in Be- standsobjekte inklusi- ve Ersatzneubauten		Investition gesamt	Ankäufe		Nebenhaushalte		Datenan- passung, Umwid- mungen	Zugang gesamt	
	Anzahl	Fläche	Wert	Wert	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert	Wert	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert	Wert	Anzahl	Wert
	1	2	3	4	5	6	7	8	9 = 6+8	10	11	12	13	14	15	16 = 4+6+8 +11+13+14
II. Straßeninfrastrukturvermögen																
1. Grund und Boden (Summe)																
Straßen und Ingenieurbauwerke Nebenanlagen und Immobilien																
2. Bauwerke (Summe)																
Straßen (Netzknotenabschnitt) Rad-/Gehwege (Netzknotenabschnitt) Rast-/Parkplatz Brückenbauwerke Verkehrszeichenbrücken Tunnel/Trogbauwerk Lärmschutz-/Schutzbauwerk Stützbauwerk Lichtsignalanlagen sonstige Bauwerke																
Gebäude der Straßenmeistereien davon Verwaltungsgebäude Kfz-/Lager-/Waschhallen und Werkstätten																
3. Anlagen im Bau (Summe)																
Straßen und Ingenieurbauwerke Nebenanlagen und Immobilien Grundstücke Städte Leipzig und Zwickau																
Gesamt																

Werte: in EUR; Fläche: in Quadratmeter

Anzahl: Beim Grund und Boden handelt es sich bei der Anzahl um Flurstücke; bei den Straßen beziehungsweise den Rad-/Gehwegen handelt es sich um Netzknotenabschnitte; bei den übrigen Bauwerken um die Stückzahlen der jeweiligen Bauwerke.

AiB aus Vorjahren: im laufenden Haushaltsjahr aktivierte Anlagen im Bau

Übersicht 3.2 Straßeninfrastruktur – Gesamtübersicht Endbestand

Straßeninfrastrukturvermögen	Abgang							Wertberichtigungen	laufende Abschreibung	außerordentliche Abschreibung	Endbestand		
	Nebenhaushalte		Datenanpassung, Umwidmungen	sonstige Abgänge		Abgang gesamt							
	Anzahl	Wert	Wert	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert						
1	2	3	4	5	6	7 = 2+3+5	8	9	10	11	12	13	
II. Straßeninfrastrukturvermögen 1. Grund und Boden (Summe) Straßen und Ingenieurbauwerke Nebenanlagen und Immobilien 2. Bauwerke (Summe) Straßen (Netzknotenabschnitt) Rad-/Gehwege (Netzknotenabschnitt) Rast-/Parkplatz Brückenbauwerke Verkehrszeichenbrücken Tunnel/Trogbauwerk Lärmschutz-/Schutzbauwerk Stützbauwerk Lichtsignalanlagen sonstige Bauwerke Gebäude der Straßenmeistereien davon Verwaltungsgebäude Kfz-/Lager-/Waschhallen und Werkstätten													
3. Anlagen im Bau (Summe) Straßen und Ingenieurbauwerke Nebenanlagen und Immobilien Grundstücke Städte Leipzig und Zwickau													
Gesamt													

Werte: in EUR; Fläche: in Quadratmeter
 Anzahl: Beim Grund und Boden handelt es sich bei der Anzahl um Flurstücke; bei den Straßen beziehungsweise den Rad-/Gehwegen handelt es sich um Netzknotenabschnitte; bei den übrigen Bauwerken um die Stückzahlen der jeweiligen Bauwerke.

AiB aus Vorjahren: im laufenden Haushaltsjahr aktivierte Anlagen im Bau

Übersicht 4 Ausgleichs- und Ersatzflächen im Zusammenhang mit Straßeninfrastruktur

Ausgleichs- und Ersatzflächen	Anfangsbestand		Zugang			Abgang	Abschreibung		Endbestand	
			AiB Vorjahre	Investitio- nen	gesamt	gesamt	laufend	außeror- dentlich		
	Fläche	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Fläche	Wert
	1	2	3	4	5 = 3+4	6	7	8	9	10
1. Grund und Boden										
2. Gebäude, bauliche Anlagen										
3. Anlagen im Bau										

Werte: in EUR; Fläche: in Quadratmeter

AiB Vorjahre = im laufenden Haushaltsjahr aktivierte Anlagen im Bau

Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen und Staatsbetriebe

in EUR

Übersicht 1

	unmittelbare Beteiligungen und Staatsbetriebe	Eigenkapital	Anteil des Freistaates Sachsen	SoPo aus Zuweisungen und Zuschüssen	SoPo aus Zuweisungen und Zuschüssen des Freistaates Sachsen	wirtschaftliches Eigenkapital
		1	2	3	4	5 = 2+4
1	Börsennotierte Aktien					
2	Nicht-börsennotierte Aktien					
3	Sonstige Anteilsrechte*					
4	Investmentzertifikate					
	Summe					

* „Sonstige Anteilsrechte“ an Unternehmen des privaten Rechts und gesamte Anteile des Freistaates Sachsen an öffentlichen Unternehmen sowie Staatsbetrieben

Übersicht 2

	unmittelbare Beteiligungen und Staatsbetriebe	Eigenkapital	Anteil des Freistaates Sachsen	SoPo aus Zuweisungen und Zuschüssen	SoPo aus Zuweisungen und Zuschüssen des Freistaates Sachsen	wirtschaftliches Eigenkapital
		1	2	3	4	5 = 2+4
1	Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts					
2	Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts					
3	Staatsbetriebe					
	Summe					

Börsennotierte Aktien

Ifd. Nr.	Beteiligung	Gesamtwert		Anteil des Freistaates Sachsen			wirtschaftliches Eigenkapital EUR 8 = 6+7
		Eigenkapital	SoPo	Eigenkapital		SoPo	
		EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8 = 6+7
	Summe						

Nicht-börsennotierte Aktien

Ifd. Nr.	Beteiligung	Gesamtwert		Anteil des Freistaates Sachsen			wirtschaftliches Eigenkapital EUR 8 = 6+7
		Eigenkapital	SoPo	Eigenkapital		SoPo	
		EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8 = 6+7
	Summe						

Sonstige Anteilsrechte, Teil 1 – Unternehmen des privaten Rechts

Ifd. Nr.	Beteiligung	Gesamtwert		Anteil des Freistaates Sachsen			wirtschaftliches Eigenkapital EUR 8 = 6+7
		Eigenkapital	SoPo	Eigenkapital		SoPo	
		EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8 = 6+7
	Summe						

Sonstige Anteilsrechte, Teil 2 – Unternehmen/Einrichtungen des öffentlichen Rechts, Hochschulen

Ifd. Nr.	Beteiligung	Gesamtwert		Anteil des Freistaates Sachsen			wirtschaftliches Eigenkapital EUR 8 = 6+7
		Eigenkapital	SoPo	Eigenkapital		SoPo	
		EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8 = 6+7
	Summe						

Sonstige Anteilsrechte, Teil 3 – Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden

Ifd. Nr.	Ressort	Staatsbetrieb/Einrichtung	Gesamtwert		Anteil des Freistaates Sachsen			wirtschaftliches Eigenkapital EUR
			Eigenkapital	SoPo	Eigenkapital		SoPo	
			EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9 = 7+8
		Summe						

Forderungen und Verbindlichkeiten der unmittelbaren Beteiligungen gegenüber dem Freistaat Sachsen

Ifd. Nr.	Beteiligung	Forderungen gegenüber dem Freistaat Sachsen		Verbindlichkeiten gegenüber dem Freistaat Sachsen						
				insgesamt	aus nicht verwendetem Verlustzuschuss	aus nicht verwendetem Investitionszuschuss	aus Gewinn- ausschüttung	Zinsverbindlich- keiten	Sonstige Verbindlichkeiten	
		EUR	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Bezeichnung
1	2	6	7	8 = 9+10+11+12+13	9	10	11	12	13	14
	Summe									

Bitte beachten:
Darlehensverbindlichkeiten der Beteiligungen gegenüber dem Freistaat Sachsen sind nicht mit zu erfassen!

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Freistaat Sachsen sowie Rückstellungen der Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden

Ifd. Nr.	Ressort	Staatsbetrieb/Einrichtung	bilanzierte Rückstellungen für			Forderungen gegenüber dem Freistaat Sachsen aufgrund			Sonstige Forderungen gegenüber dem Freistaat Sachsen		Verbindlichkeiten gegenüber dem Freistaat Sachsen	
			Beamtenpensionen	Altersteilzeit	Dienstjubiläen	Beamtenpensionen	Altersteilzeit	Dienstjubiläen	EUR	Bezeichnung	EUR	Bezeichnung
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		Summe										

Bitte beachten:
Darlehensverbindlichkeiten der Beteiligungen gegenüber dem Freistaat Sachsen sind nicht mit zu erfassen!

Stiftungen und deren Vermögen

Ressort	Angaben zur Stiftung	Datum der Entstehung	Träger (nur bei rechtlich unselbstständigen Stiftungen)	Stiftungszweck
1	2	3	4	5
	Name der Stiftung Art/Rechtsform (selbstständige/unselbstständige Stiftung des bürgerlichen Rechts/öffentlichen Rechts) Sitz (Ort, Sachsen/außerhalb Sachsens) Art der Rechnungslegung zum Beispiel Bilanz			

Vermögensaufteilung	Stiftungsvermögen (Reinvermögen und alle weiteren Vermögensgegenstände wie Grundvermögen, bewegliches Vermögen, Rücklagen und so weiter insgesamt) Bei Bilanzierung ist das Eigenkapital anzugeben.	Forderungen	Verbindlichkeiten	Sonderposten (vom Freistaat Sachsen finanzierte Investitionen und Zuschüsse – diese sind nur zu benennen, wenn Bilanz erstellt wird)
	6	7	8	9
Gesamtwert in EUR				
Anteil des Freistaates Sachsen in Prozent		----	----	----
Anteil des Freistaates Sachsen in EUR		----	----	----
gegenüber dem Freistaat Sachsen in EUR	----			

Darlehensforderungen des Freistaates Sachsen nach Darlehensnehmern

Ifd. Nr.	Darlehensnehmer	Anzahl	Zinssatz	Betrag	Ausfallrisiko (mit Rückzahlung ist nicht zu rechnen)	bewerteter Rückzahlungsbetrag	Haushaltsstelle(n) der Verausgabung (Einzelplan/Kapitel/Titel)	Ursprungslaufzeit bis 1 Jahr	Ursprungslaufzeit über 1 Jahr
			Prozent	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7 = 5-6	8	9	10

Darlehensforderungen des Freistaates Sachsen nach Darlehensnehmerkategorien und Ursprungslaufzeiten der Darlehen

in EUR

Darlehensnehmerkategorie	Ursprungslaufzeit	SK	SMI	SMF	SMK	SMJus	SMWA	SMS	SMUL	SMWK	Summe
1	Bund	<= 1 Jahr									
2	Bund	> 1 Jahr									
3	Land	<= 1 Jahr									
4	Land	> 1 Jahr									
5	Gemeinden/Gemeindeverbände	<= 1 Jahr									
6	Gemeinden/Gemeindeverbände	> 1 Jahr									
7	Zweckverbände	<= 1 Jahr									
8	Zweckverbände	> 1 Jahr									
9	sonstiger öffentlicher Bereich	<= 1 Jahr									
10	sonstiger öffentlicher Bereich	> 1 Jahr									
11	verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	<= 1 Jahr									
12	verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	> 1 Jahr									
13	öffentliche Sonderrechnungen	<= 1 Jahr									
14	öffentliche Sonderrechnungen	> 1 Jahr									
15	Kreditinstitute	<= 1 Jahr									
16	Kreditinstitute	> 1 Jahr									
17	sonstiger inländischer Bereich	<= 1 Jahr									
18	sonstiger inländischer Bereich	> 1 Jahr									
19	sonstiger ausländischer Bereich	<= 1 Jahr									
20	sonstiger ausländischer Bereich	> 1 Jahr									
Summe:											

Vermögensrechnung

Bilanz der Einrichtung:

in der Struktur der Standards für die staatliche doppelte Buchführung nach § 7a Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) in Verbindung mit § 49a HGrG

Bilanzposition Aktiva	in EUR	Bilanzposition Passiva	in EUR
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Vermögensgegenstände 1. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse 2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten 3. Geschäfts- oder Firmenwert 4. Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken 2. Infrastrukturvermögen, Naturgüter, Kulturgüter 3. Technische Anlagen und Maschinen, andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 4. Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau III. Finanzanlagen 1. Anteile an verbundenen Unternehmen und Einrichtungen 2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Einrichtungen 3. Beteiligungen 4. Ausleihungen an Unternehmen und Einrichtungen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 5. Wertpapiere des Anlagevermögens 6. Sondervermögen ohne eigenverantwortliche Betriebsleitung 7. Sonstige Ausleihungen B. Umlaufvermögen I. Vorräte II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Steuern 2. Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen 3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Einrichtungen 5. Forderungen gegen Unternehmen und Einrichtungen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 6. Forderungen aus Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen 7. Sonstige Vermögensgegenstände III. Wertpapiere des Umlaufvermögens 1. Anteile an verbundenen Unternehmen und Einrichtungen 2. Sonstige Wertpapiere IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks C. Aktive Rechnungsabgrenzung		A. Eigenkapital I. Nettoposition (Kapitalkonto) II. Kapitalrücklage III. Gewinnrücklagen (Verwaltungsrücklagen) IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag B. Sonderposten für Investitionen C. Rückstellungen I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen II. Steuerrückstellungen III. Sonstige Rückstellungen D. Verbindlichkeiten I. Anleihen und Obligationen II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten III. Verbindlichkeiten aus Steuern IV. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen V. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen VI. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen VII. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Einrichtungen VIII. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen und Einrichtungen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht IX. Verbindlichkeiten aus Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen X. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern davon im Rahmen der sozialen Sicherheit E. Passive Rechnungsabgrenzung	
Bilanzsumme Aktiva		Bilanzsumme Passiva	

Sondervermögen des Freistaates Sachsen

Ifd. Nr.	Sondervermögen	Anfangsbestand	Endbestand							Gesamtbestand
			Liquiditätsbestand	Bestand Geldanlage	Bestand vor Darlehen	Nominale Darlehensforderungen	Ausfallrisiko der Darlehensforderungen	Bewertete Darlehensforderungen	EUR	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6 = 4+5	7	8	9 = 7-8	10 = 6+9	